

CLASSIC DRIVER

Gooding & Co zeigt, warum man eine alte Scheune zwei Mal prüfen sollte

Lead

Wenn jemand in der Sammlerszene einen Traum hegt, dann den vom großen Scheunenfund. Sprich: ein von seinem Besitzer verstecktes und jahrzehntlang vergessenes Auto. Gooding & Co hat nun zwei solcher Schätze gehoben: einen Ferrari 275 GTB und eine Shelby 427 Cobra, beide 26 Jahre lang abgestellt.

Zeitkapseln



Gooding & Company's [Amelia Island Auktion](#) wartet in diesem Jahr mit einigen Überraschungen auf. Das kalifornische Versteigerungshaus hat nicht nur jenen Porsche 911 RSR Turbo kommissioniert, der 1974 in Le Mans auf Platz zwei einlief. Sondern auch zwei seltene Sportwagen aus den 1960er-Jahren, die in einer Scheune in Nord-Carolina friedlich vor sich hinschlummerten. Der Ferrari 275 GTB Long Nose, ein seltenes Exemplar von 1966 mit Aluminium-Karosserie, und die Shelby 427 Cobra von 1967 waren 26 Jahre lang abgestellt und präsentieren sich dementsprechend im Zustand von Zeitkapseln. Als Schätzpreise für die am 9. März startende Auktion auf Amelia Island sind \$ 2,5-3,25 Millionen beziehungsweise \$1,0-1,3 Millionen festgesetzt. Lassen Sie sich nicht vom Staub und der scheinbar maroden Gesamterscheinung nicht abschrecken – der Markt ist geradezu verrückt nach Scheunenfundstücken. Und zwei Autos wie diese, dazu noch in absolut originalem Zustand, sind keine Alltäglichkeit.

Fotos: Gooding & Company

Galerie

Related auctions:

Gooding & Company - Amelia Island 2018

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/gooding-co-zeigt-warum-man-eine-alte-scheune-zwei-mal-prufen-sollte>

© Classic Driver. All rights reserved.